

Gargiulo zeigt breiten Umfang an Isolationsprofilen

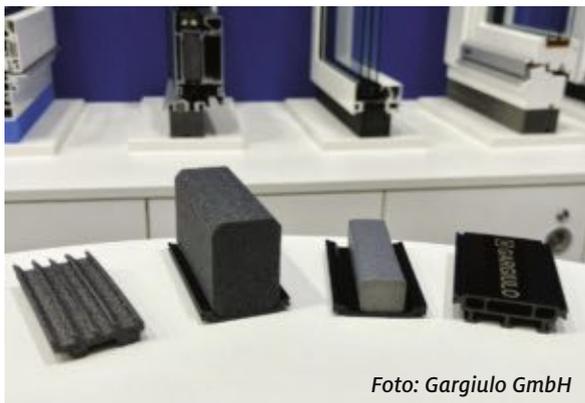


Foto: Gargiulo GmbH

Unterschiedliche Isolationsprofile am Messestand bei Gargiulo.

Verarbeiter aller Rahmenmaterialien von Fenstern und Türen haben sich auf der Bau in München am Messestand der Gargiulo GmbH für die Möglichkeiten des Kunststoff verarbeitenden Unternehmens aus Baden-Württemberg interessiert. Dieses hat sich seit der Gründung im Jahr 1989 konsequent der Gebäudeisolation verschrieben.

In München interessierten sich Hersteller von Aluminium-Fenster- und Fassadensystemen vor allem für den breiten Umfang an Werkstoffen, in der sich der Extrusions-Spezialist bewegt. Aktuell zertifiziert werden – zusätzlich zu den bewährten Isolierstegen PA 66GF25 – geschäumte Produkte aus dem gleichen Grundprofil. Dazu kommen halogenfreie PE-Schäume des Typs HF-PE, einsetzbar in unterschiedlichen Konturen als Glasfalzdämmung oder reiner Dämmblock: „Im Grunde brauchen wir die Zielwerte, was die angestrebte Isolation im jeweiligen Objekt angeht. Da wir mit sehr vielen Materialkombinationen der von uns ver- und bearbeiteten Werkstoffe umgehen, können wir die Vorgaben in der Regel gut erreichen“, sagt Geschäftsführer Fabio Gargiulo, der sich mit seiner Schwester Luisa die Verantwortung teilt und für den Bereich F&E im Familienunternehmen zuständig ist.

„Am Ende“, sagt Vertriebsleiter Marcus Müller, „gilt es stets, Prioritäten abzuwägen.“ Natürlich kämen im Verbund mit weniger wärmeschutztechnisch sensiblen Fassadenkonstruktionen immer noch konventionelle Dämm Lösungen aus PVC zum Einsatz: „Dagegen ist nichts zu sagen. Aber bei unserem HT-Schaum, der mit einer etwas anderen Dichte, in Kombination mit unseren HF-PE Schäumen als Isolatorenprofil, zur Anwendung kommt, sprechen wir in Sachen

Wärme- und teils auch Schallschutz natürlich von einer ganz anderen energetischen Performance“, bekräftigt Müller. Obwohl aktuell häufig Baukosten diskutiert werden, zeigten die Fachfirmen in München gerade an den kompromisslos auf Dämmleistung ausgerichteten Konfigurationen Interesse, so die Erfahrung des Unternehmens.

Lösungen im individuellen Profil abgebildet

Auch die von Gargiulo seit vielen Jahren verarbeiteten Isolierstege aus

ABS sind kombinierbar mit einem PE-Schaum und wirken sich auf den U-Wert aus. Darüber hinaus bot der Mittelständler an seinem Messestand die erwähnten Isolierstege PA 66GF; im Verbund mit dem HT-Schaum bei Verarbeitern sehr beliebt und höchst effektiv in Sachen Eindämmung von Wärmeverlusten.

Es fiel auf, dass das Familienunternehmen aus Nehren in seiner Präsentation auf der Bau auf eine anschauliche Inszenierung achtete: Die Musterecken, die ausgestellt waren, unterstützten die Besucherinnen und Besucher aus aller Welt in der Vorstellung, wie sich die gezeigten Lösungen im eigenen Profilsystem abbilden lassen. Gerade Kunststoff-Verarbeiter freuten sich über die klipsbare Variante des Unterbauprofils Insufox, welches dadurch hinsichtlich Verarbeitungseigenschaften für viele noch attraktiver werden dürfte.

Entscheidung für die Messe

„Wir im Team“, sagt Geschäftsführerin Luisa Gargiulo, „sind froh, uns für die Messe Teilnahme entschieden zu haben. Dabei ist uns klar, dass Kosten und Nutzen in einem wirtschaftlichen Ertragsverhältnis stehen müssen – darauf achten wir jeden Tag.“ Gleichzeitig sei es auch Ausdruck von Kundennähe, sich für eine solche Präsentation zu entscheiden: „Wir sind überzeugt, dass es nicht für alle Verarbeiterbetriebe Vorteile bringt, wenn sie statt des Messebesuchs jeden Lieferanten einzeln kontaktieren – hier möchten wir die Branche mit kurzen Wegen unterstützen, wie sie eine solche Leistungsschau ebenso ermöglicht wie die vielen wertvollen, persönlichen Gespräche und die Gelegenheiten, sich selbst ein Bild zu machen.“ ■

www.gargiulo.de

DANKE!

für Ihren Besuch
an unserem Messestand
auf der BAU.
Es hat uns sehr gefreut.



Wir wünschen Ihnen
ein erfolgreiches
Geschäftsjahr und sind
jederzeit gerne für Sie da.

kneer-suedfenster.de

KNEER · SÜD FENSTER

Wohnen mit Weitblick

KNEER GmbH
Fenster und Türen
Horst-Kneer-Str. 1
72589 Westerheim
Tel. 0 73 33/83-0
info@kneer.de

